

Inhaltsübersicht.

	Seite
Literaturnachweis	VI
Einleitung	1
 <i>1. Kapitel. Von der Gründung der Pfarrei bis zur Reformation.</i>	
§ 1. Gründung der Stadt und Pfarre Gleiwitz	4
§ 2. Die Pfarrkirche bis zur Hussitenzeit	9
§ 3. Die Errichtung des Hospitals ad S. Trinitatem im Jahre 1409	15
§ 4. Der Einfall der Hussiten (1430)	21
§ 5. Weitere Schicksale bis zum Jahre 1500	24
§ 6. Der Massivbau der Pfarrkirche um 1500	28
§ 7. Erbauung der St. Barbarakapelle und der Kirche „zum hl. Kreuz“	35
 <i>2. Kapitel. Von der Reformation bis zur Säkularisation.</i>	
§ 1. Fromme Stiftungen	
§ 2. Der Brief des Bischofs Andreas (1587)	
§ 3. P. Martin Stredonius S. J. (1587-1649)	
§ 4. Der Brand vom Jahre 1601	
§ 5. Die Mansfelder Belagerung (1626)	
§ 6. Gründung des Franziskanerklosters	
§ 7. Innere Geschichte der Pfarrei im 17. Jahrhundert	
a) Die Pfarrkirche und das Hospital	
b) Kirchliche Einkünfte	
c) Das Patronat	
d) Amtstätigkeit der Geistlichen	
e) Kirchliche Guthaben bei der Kämmereikasse	
f) Die Pfarrer	
g) Die Vikare	
h) Die Schule	
i) Die Filialkirche Ostroppa	
§ 8. Das Unglücksjahr 1711	
§ 9. Am Ausgang der habsburgischen Zeit	

3. Kapitel. Von der Säkularisation bis zur Gegenwart.

§ 1. Die Säkularisation in Gleiwitz

a) Aufhebung des Franziskanerklosters

b) Überweisung der St. Barbarakapelle an die Protestanten

§ 2. Eröffnung des kath. Gymnasiums

§ 3. Bis zum Kulturkampf

§ 4. Der Kulturkampf

a) Die alt-kath. Bewegung in Deutschland

b) Die alt-kath. Bewegung in Gleiwitz

c) Übergabe der St. Trinitatiskirche an die Altkatholiken

d) Erzwingung der Eintragung von alt-kath. Akten

e) Erzwingung des kath. Grabgeläutes bei alt-kath. Begräbnissen

f) Simultanisierung der Volksschulen und andere Maßnahmen

§ 5. Nach dem Kulturkampf

§ 6. Aus der Gegenwart

Anhang.

Die Stiftungsurkunde des Hospitals ad S. Trinitatem
Statistik der Geistlichen von „Allerheiligen“